

INHALT

Vorbemerkung	7
I. Adressat und Leser	11
1. Die Bestimmung des Adressaten	11
2. Die soziologische Aufgliederung des zeitgenössischen Publikums durch Jean Paul	14
3. Die Leseinteressen der Zeitgenossen und ihr Einfluß auf die Gliederung der Romane Jean Pauls	16
II. Kennenlernen und Vergegenwärtigen der Geschichte	23
1. Die Kenntnis des Jean-Paul-Wortschatzes als Bedingung eines verständnisvollen Lesens	23
2. Die „historischen“ Vorkenntnisse und die Gedächtnisleistungen des Lesers	25
3. Die Erweiterung des Erzählten durch den Leser	29
Anhang: Das „Vorstellbild“	34
III. Die moralische Wertung	37
1. Modelle der Wertungsanleitung	37
2. Die ironisch verkehrte Wertungsanleitung	39
3. Die zur moralischen Wertung gehörigen Gefühle	41
4. Die Liebe zu den moralisch unvollkommenen Figuren	44
IV. Die Bewertung der Torheit	47
1. Das Komische als Schöpfung des Lesers	47
2. Die humoristische Weltverachtung	49

3. Die Einstellung des Lesers zu den komischen Romanfiguren	53
4. Die „komische Lust“	55
5. Die unvollkommene Aufnahme der humoristischen Literatur durch die Zeitgenossen	56
V. Die „Theilnahme“ am Schicksal der Romanfiguren	58
1. „Mitleiden“ und „Mitfreuen“	58
2. Die Entstehungsbedingungen des Mitleidens	61
3. Die Lust am „poetischen Schmerz“	63
4. Die Reaktionen des zeitgenössischen Romanpublikums auf das Schicksal der Figuren	67
5. Rührung und Scherz	69
VI. Der Gedanke des Lesers an sein eigenes Schicksal	72
1. Die Erinnerungen und Hoffnungen	72
2. Die Sehnsucht	76
3. Die Unsterblichkeitsgewißheit	78
4. Die Vorwegnahme der „zweiten Welt“ in der „inneren Welt“	80
VII. Das Verhältnis des Lesers zum Autor	82
1. Die Kenntnis und Bewertung des Autors durch den Leser	82
2. Leser und Dichter als Freunde	88
Anhang: Das „Ersehen jedes Kunstgeistes in jeder Kunstform“	93
VIII. Die Nachwirkung der Lektüre	97
1. Die Änderung der Glücks- und Leidensfähigkeit als Folge der Lektüre	97
2. Der Einfluß der Lektüre auf die Kenntnis der wirklichen Welt	98
3. Der Einfluß der Lektüre auf die Moralität des Lesers	102
IX. Die Darstellung des Lesers in Jean Pauls Romanen	107
1. Die Darstellung der Leistungen und Schicksale des Lesers	107
2. Die Darstellung des Erzähler-Leser-Verhältnisses	114
3. Die Leseanweisungen	116
Anmerkungen	119
Literaturverzeichnis	187
Register	192